

Grüsen – Kibbuz

Gerd Boldes

Aus Kassel

Er war zeitweise im Kibbuz Grüsen.

Bis 1948 lebte er im Kibbuz Rehovot in Palästina, dann wanderte er in die USA aus.¹

¹ Heinz Brandt: Der Kibbuz Hagschamah in Grüsen (1934), in: Hessische Blätter für Volks- und Kulturforschung NF 9 1979: Judaica Hassica, S. 70-81; Brandt erfährt dies in einem Gespräch mit Richard Rothschild in Vöhl 1974